

Projektbeschreibung

// Zielstellung

Langfristige Entwicklung eines strukturreichen Hartholzauenwaldes mit Entwicklungspotential zu Beständen der FFH-Lebensraumtypenwälder 91Fo (Hartholzauwälder).

In den Randbereichen erfolgt die Entwicklung von reich gestuften Waldrändern und vorgelagerten Krautsäumen.

// Wesentliche Maßnahmen

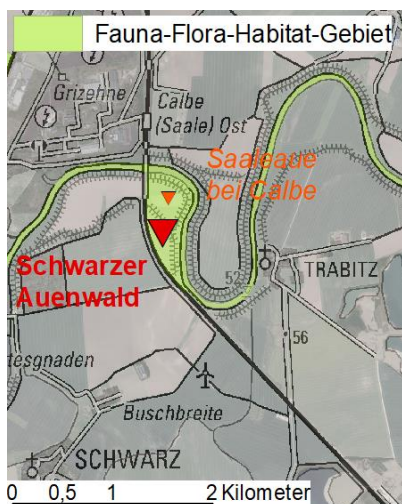
- ✓ eigentumsrechtliche Sicherung einer ca. 5,9 ha großen Fläche für die dauerhafte Umsetzung der Kompensationsmaßnahmen,
- ✓ Anlage und dauerhafte Entwicklung einer strukturreichen, dem Standort angepassten Laubmischwaldfläche mit heimischen Arten und dem Entwicklungspotential zu Beständen der FFH-Lebensraumtypenwälder 91Fo,
- ✓ In den Randbereichen erfolgt die Entwicklung von reich gestuften Waldrändern und vorgelagerten Krautsäumen,

- ✓ dauerhafte Betreuung des Projektes durch ein begleitendes Monitoring.



// Umsetzung

- ✓ Pflanzvorbereitung im Herbst 2019.
- ✓ Pflanzung auenwaldtypischer Gehölze mit Waldmantel im Frühjahr 2020.
- ✓ Durch Dürrephasen der letzten Jahre kam es zu Ausfällen in der Pflanzung. Zur Sicherung des Entwicklungsziels erfolgten in den letzten Jahre Nachpflanzungen.
- ✓ Aktuell befindet sich die Anpflanzung im vierten Entwicklungsjahr.



Steckbrief

Lage:

Landkreis: Salzlandkreis
Gemarkung: Schwarz
Kompensationsraum: Flusstäler und Niederungslandschaften

Maßnahmenumfang:

- Anlage eines naturnahen Laubmischwaldes
- Entwicklung eines artenreichen Wald-Mantels mit Krautsaum
- dauerhafte Betreuung

Besonderheiten:

- Gebiet ist ausgewiesen als Entwicklungsfläche im FFH-Gebiet 53 „Saaleaue bei Großrosenburg“ und im Biotopverbund von überregionaler Bedeutung
- durch Deichrückbau Verlagerung der Fläche in die rezente Aue der Saale

Ihr Ansprechpartner:

M.Sc. Sebastian Doerks
Telefon: 03 91 / 7361-789
Telefax: 03 91 / 7361-777
doerks.s@lgsa.de

Aufwertung

Gesamt: ca. 649.000 Wertpunkte

Flächengröße: ca. 5,9 ha

verfügbare
Aufwertung: **AUSGELASTET**



Stand. April 2025